

Bürgertreff-Echo

Das Infoblatt des Vereins zur Förderung interkulturellen Lebens
1. Ausgabe, Hann. Münden im Januar 2012



Ausgezeichnet: Der Bürgertreff e.V. erhielt beim Neujahrsempfang der Stadt Hann.Münden den Umweltpreis 2011. Damit würdigte die Jury die verschiedenen Aktionen, mit denen der Verein besonders den Kindern die Umwelt näher brachte. Der frühere Umweltpfleger Lothar Serwaty (Foto) hielt die Laudatio.
Mehr im Innenteil!

Außerdem in diesem Heft:

- Ausblick auf die nächsten Vorhaben
- Rückschau Halloween und Advent
- Terminkalender

Liebe Leserinnen und Leser,

das Altstadtfenster hat sich geschlossen, stattdessen schallt das Bürgertreff-Echo durchs Quartier und darüber hinaus: Kurz und knapp lassen wir auf diesen Seiten einige Ereignisse der vergangenen vier Monate Revue passieren und informieren über Neues im Verein Bürgertreff sowie über Pläne und Vorhaben. Da der Verein nicht genügend Personal hat, um Anzeigen einzuwerben und anschließend 1000 Hefte in der Altstadt zu verteilen, wird alles etwas kleiner: weniger Seiten, kleinere Auflage, dafür eine gezielte Ausgabe der Hefte an Menschen, die sich für den Bürgertreff interessieren.

Über aktuelle Veranstaltungen wird zusätzlich durch den Flyer informiert, der ständig bei Bedarf aktualisiert und dann per E-Mail sowie in gedruckter Form vom Haus Bürgertreff aus verteilt wird. Hier sind alle Vereinsmitglieder gefordert: Wenn jeder den Flyer an zwei potenziell interessierte Nachbarn weiter gibt, erreicht man womöglich mehr Menschen, als würde man 50 Flyer wahllos in der Innenstadt verteilen.

Am Layout des Bürgertreff-Echos lässt sich sicher noch feilen – irgendwann kommt auch das Vereinslogo hinzu! Doch jetzt ging es ersteinmal um ein Probe-Exemplar, das zeigt, was möglich ist. Weitere Ideen und Mitarbeiterangebote sind stets willkommen,

Bettina Sangerhausen

Umweltpreis für den Bürgertreff e.V.



Geahnt hatte es Vorsitzende Heidemarie Klingler ja schon, aber ein Quentchen Ungewissheit blieb. Aufgeregt und voller Vorfreude ging es also mit einer großen Vereinsabordnung zum Neujahrsempfang der Stadt. Und dann tatsächlich: Als bekannt gegeben wird, wer den Umweltpreis der Stadt Hann.Münden 2011 erhält, wird der Bürgertreff ausgerufen. Damit wird gewürdigt, dass der Bürgertreff über einen Zeitraum von mehreren Jahren immer wieder das Thema Umwelt aktiv umgesetzt hat. Angefangenen von der Anti-Müll-Aktion über die Hundetoiletten auf dem Tanzwerder, bis hin zum Arbeiten in der Natur im interkulturellen Garten und zum Recycling-Basteln reicht die Palette.

Vorsitzende Klingler bedankt sich bei der Jury für die Anerkennung dieser Arbeit und vergisst auch nicht, ein Dankeschön an Viviana Castillo auszusprechen, die als Quartiersmanagerin viele der genannten Aktionen erst möglich machte.

Außer der öffentlichen Ehre bringt der Preis aber auch etwas ganz Handfestes mit sich: Eine interessante Skulptur, hergestellt von dem Steinmetz und Künstler Peter Bormann, die imHaus noch einen Ehrenplatz bekommen wird, sowie 500 Euro. Die Sparkasse Münden hat den Preis gestiftet.

Verstärkung in der Kinderbetreuung

Bettina Oppermann verstärkt seit Jahresbeginn als Mini-Jobberin die Hausaufgabenhilfe und ist auch ansonsten in Sachen Kinderbetreuung aktiv. Diese Verstärkung war auch dringend nötig, denn zurzeit nutzen bis zu 20 Kinder das Angebot. Dank Bettina Oppermann ist es möglich, das Angebot Spielen und Lernen wieder aufzulegen. Freitags, wenn die Grundschulkinder keine Hausaufgaben machen müssen, bietet sich so die



Möglichkeit, Themen zu besprechen, die sonst zu kurz kommen, oder mit Spielen kleine Defizite in Mathe und Deutsch abzubauen. Weitere Freiwillige, die sich hier tatkräftig einbringen wollen, sind willkommen!

Hilfe leistet seit Neuestem auch Herr Kempel. Er hat sich als Ehrenamtlicher im Bürgertreff gemeldet und hilft gezielt den Kindern, die Probleme im Fach Englisch haben.

Zusätzlich halfen im Januar zwei Praktikanten im Bürgertreff mit. Ob beide, einer von ihnen oder gar keiner als Bürgerarbeiter/in weiter beschäftigt werden kann, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Wer macht mit beim Weltfrauentag?

Helferinnen werden noch gesucht für Brunch und Ausstellung zum Weltfrauentag. Wer bereit ist, Leckeres zum Büfett beizusteuern, meldet sich bitte bei Heidemarie Klingler, 05541/4595. Wer am Montag, 5. März, mithelfen möchte, die Ausstellung vorzubereiten, melde sich bitte bei Bettina Sangerhausen, 0171/9316812.

Spieleabend für alt und jung

Nachdem wir uns zweimal zum Spieleabend getroffen hatten stand schnell fest: Das soll etwas Regelmäßiges werden! So wollen wir versuchen, an jedem zweiten Dienstag den Bürgertreff zum Spielen zu öffnen. Die Initiatorinnen, Bettina Oppermann und Bettina Sangerhausen, bieten dabei eine ganze Reihe eigener Spiele an, es kann aber auch jeder und jede selbst Spiele mitbringen. Das hat voriges Mal schon prima geklappt, und wir hoffen auf viele weitere spielfreudige! Außerdem wäre es schön, wenn sich noch eines oder mehrere Vereinsmitglieder für die Idee erwärmen könnten, damit das Angebot auf mehr Schultern verteilt wird. Es wäre schade, wenn der Spieleabend ausfallen müsste, weil aus der bisher kleinen Runde gerade alle krank oder verhindert sind. Nächster Termin: 7. Februar ab 18.30 Uhr.

Rückschau:

Bäume mit Recycling-Schmuck

In der Adventszeit waren die Kinder der Hausaufgabenhilfe fleißig: Sie fertigten aus Kaffeeverpackungen wetterfesten Christbaumschmuck an und dekorierten damit und mit gespendeten Christbaumkugeln drei Bäume auf dem Mündener Weihnachtsmarkt. Anschließend ließen sich alle frische Crepes schmecken.



Grusel-Gewusel zu Halloween

Ohne Mutprobe kam keiner durch:
Gleich in der unteren Etage mussten die
Kinder, die zum Halloween-
Leseabenteuer in den Bürgertreff
kamen, mit der bloßen Hand einen
Wurm (Fruchtgummi) aus der Erde
(Schokokuchenkrümel) ziehen und
aufessen. Eine Treppe höher wartete ein
Halloween-Quiz, das alle diejenigen problemlos lösen konnten, die
ab und zu mal ein Buch in die Hand nehmen.



Tote Fledermäuse und ein stechender Skorpion lauerten im
Gruselkabinett. Da entwichte so manchem, der heldenhaft
angefangen hatte, doch der eine oder andere Schreckensschrei.

Erst, wer das überstanden hatte, durfte ans Ekelbuffett, wo
Finger mit Blut, Fliegenpilze und Glibber mit Getier serviert
wurden. So gestärkt ließ sich dann auch die Gruselgeschichte gut
verkräften, vorgelesen in der gemütlichen Lese-Ecke. All die
Aktionen wurden natürlich auch belohnt: Wer dem fiesen Skorpion
im Spukschloss eine Münze oder einen Edelstein hatte entreißen
können, der durfte sich damit ein Los kaufen und konnte ein kleines
Andenken gewinnen.

Vor lauter Schauder haben wir leider vergessen, Fotos zu
machen. Da gibt es nur eins: Alle kommen das nächste Mal zu
Halloween wieder und verkleiden sich genauso super wie dieses
Mal!

Kreativ im Advent

Bunt, glitzernd und sehr fantasievoll ging es zu beim Basteln im Advent am 9. Dezember. Neun Kinder und acht Erwachsene ließen aus Joghurtdeckeln und Kaffeeverpackungen kleine Engel entstehen und verwendeten diese anschließend als Hingucker in Kerzengestecken. Engelchen mit Sturmfrisur und in Regenbogenfarben waren darunter, glänzende Himmelsboten in Origami-Technik komplettierten die fröhliche Schar.



Für eine leckere Bastelunterbrechung hatten Yasmin und Cem gesorgt: Sie hatten zuhause Kuchen gebacken und für alle mitgebracht. Vielen Dank dafür! Das könnt Ihr gerne öfter machen...

Schlaue Lesedetektive

Mit Köpfchen ging es gleich ins neue Jahr: An zwei Mittwochen im Januar versuchten sich die Kinder als Lesedetektive. Zuerst hieß es, aufmerksam der Kriminalgeschichte lauschen, dann war richtiges Kombinieren angesagt. Dabei durfte jeder mal vorlesen und die anderen zappeln lassen.



Schnell stellte sich heraus, wer Oberkommissar, Hauptkommissar oder vielleicht doch nur Hilfssheriff wurde. Doch egal, wer bei der Verbrecherjagd die Nase vorn hatte: Spaß hatten alle bei den kriminalistischen Nachmittagen.

Terminkalender

Regelmäßige Veranstaltungen:

- Hausaufgabenhilfe mit Mittagessen: immer montags bis donnerstags von 13 Uhr bis 15 Uhr (außer in den Ferien),
- Spielen und lernen: Angebot für Kinder, immer freitags von 13.30 Uhr bis 15 Uhr (außer in den Ferien),
- Deutsch Grundlagen/Auffrischung: Angebot für Erwachsene, mittwochs 10 Uhr bis 11.30 Uhr,
 - Brettspiele aus aller Welt: Spieleabend für Erwachsene und Jugendliche jeden zweiten Dienstag ab 18.30 Uhr, nächste Termine: 7. Februar, 21. Februar,
 - Kochclub, immer am letzten Donnerstag eines Monats ab 18.30 Uhr

...und außerdem:

- Karneval-Kostüme selbst gemacht: nähen und basteln am Mittwoch, 1. Februar, ab 15 Uhr für Kinder und Eltern (im Anschluss an die Hausaufgabenhilfe).
- Origami für Anfänger – Aquarien im Gurkenglas, Samstag, 11. Februar, 16 bis 18 Uhr, Faltspaß für groß und klein.
- Brunch zum Weltfrauentag, Donnerstag, 8. März, ab 10.30 Uhr mit einer Ausstellung zum Thema „Frauenbilder“ im Obergeschoss.

Bitte beachten Sie auch die Terminveröffentlichungen in der lokalen Presse sowie die Aushänge im Bürgertreff, Ziegelstraße 56.

Kontakt: Vorsitzende Heidemarie Klingler, Tel.: 05541/ 45 95, E-Mail: hmu_buergertreff@yahoo.de, Spendenkonten bei der Sparkasse Münden, Kto.-Nr. 76 75 33, sowie bei der Volks- und Raiffeisenbank in Hann. Münden, Kto.-Nr. 23 20 746.